world insight®

LÄNDERINFOS

Senegal

Willkommen bei WORLD INSIGHT

Unser Team besteht aus über 40 Reiseprofis in Köln und mehr als 300 Reiseexperten weltweit. Auf unseren Touren erlebst du dein Reiseziel in allen Facetten, begegnest Land und Leuten auf Augenhöhe. Um möglichst gute Preise für deine Traumreise zu erzielen, verzichten wir auf Reisevermittler und Provisionsgeschäfte. Du buchst also direkt bei uns. An Qualität sparen wir nicht: Dazu gehört, dass wir Leistungsträger wie Reiseleiter oder Busfahrer fair bezahlen. Das ist Ehrensache und Basis für „Reisen mit Herz“. Auch versuchen wir auf unseren Touren die Umwelt zu schonen und wir unterstützen soziale Projekte weltweit. Ganz wichtig ist uns Ehrlichkeit dir gegenüber: Unsere Touren führen oft in abenteuerliche Regionen, die unglaublich spannend sind, wo aber nicht immer alles vorhersehbar ist. Unser Versprechen: Wir tun unser Bestes, damit deine Reise so schön wie möglich wird, denn wir machen „Reisen von Freunden für Freunde“.

Beratung und Buchung



www.world-insight.de



willkommen@world-insight.de



02203 9255-700
Montag – Freitag 9:30-17:30 Uhr



Unsere WORLD INSIGHT Zentrale
im Kölner Airport-Businesspark
Haltestelle: S-Bahn Frankfurter Straße
Alter Deutzer Postweg 99, 51149 Köln
Montag – Freitag 9:30-17:30 Uhr

Inhalt

1 . Die Welt von WORLD INSIGHT 5

1.1 Mein WORLD INSIGHT 5
1.2 WORLD INSIGHT Bonussystem 5
1.3 Reisemagazin 5
1.4 explore2gether – die ReiseCommunity von WORLD INSIGHT 5
1.5 Reiseberichte 5
1.6 Events 6
1.7 Herzenssache wiLDLIFE e.V. 6
1.8 Klimabewusstes Reisen mit WORLD INSIGHT und atmosfair 6
1.9 Gruppenfoto 7

2 . Einreisebestimmungen & Zollvorschriften 7

2.1 Reisedokumente 7
2.2 Visum 8
2.3 Impfvorschriften 8
2.4 Zollvorschriften 8

3 . Botschaften & Konsulate 9

3.1 Auslandsvertretungen 9
3.2 Botschaften und Konsulate der Republik Senegal 10

4 . Bahnanreise / Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse 10

5 . Fluginformationen 11

5.1 Informationen zu deinem Flug 11
5.2 Sitzplatzreservierung und Online Check-in 11
5.3 Reisegepäck 11
5.4 Verspätung, Beschädigung oder Verlust des Gepäcks 12
5.5 Passengers friend Flugentschädigungsservice 12

6 . Impfungen & Gesundheit auf Reisen 13

6.1 Impfempfehlungen 13
6.2 Gesundheitshinweise 14
6.3 Reisemedizinische Beratung 15
6.4 Hinweise zur Mobilitätseinschränkung 15

7 . Klima 15

8 . Kleidung & Ausrüstung 15

8.1 Kleidung 15
8.2 Gepäckempfehlungen / Checkliste 15

9 . Geld & Währung 16

9.1 Währung 16
9.2 Bezahlung vor Ort (Geldwechsel, Girokarte, Kreditkarte) 16

10 . Stromspannung 16

11 . Telefonie & Internet 17
11.1 Telefonie 17
11.2 Internet 17

12 . Trinkgeld & Extrakosten 17
12.1 Trinkgeld 17
12.2 Extrakosten 17

13 . Essen & Trinken 18

14 . Landesspezifische Hinweise & Sicherheit 18
14.1 Verhalten im Reiseland 18
14.2 Sicherheit vor Ort 19
14.3 Hinweise zur Wasserknappheit und den Straßenverhältnissen im Senegal 19
14.4 Hinweise zu Geschenken und Spenden 19
14.5 Besonderheiten für unsere Senegal und Gambia ErlebnisReise 20

15 . Reiseliteratur 20
15.1 MairDumont-Reiseführer 20
15.2 Weitere Literaturempfehlungen 20

16 . Reiseversicherung 21

17 . Zeitunterschied 21

1. Die Welt von WORLD INSIGHT

1.1 Mein WORLD INSIGHT

Lege dein eigenes WORLD INSIGHT-Kundenkonto an! Damit hast du all deine Reisedaten mit nur einem Klick zur Hand und kannst sie für deine nächste Online-Buchung direkt übernehmen. Zudem behältst du den Überblick über die Details aller Reisen, die du schon mit WORLD INSIGHT gemacht oder bei uns gebucht hast und kannst den aktuellen Status deiner Bonuspunkte einsehen.

» mein.world-insight.de

1.2 WORLD INSIGHT Bonussystem

Du kannst ab sofort mit jeder Reisebuchung bei WORLD INSIGHT Bonuspunkte sammeln und diese gegen hochwertige und nützliche Accessoires rund ums Reisen eintauschen!

Um Bonuspunkte zu sammeln, ist ein eigenes Mein WORLD INSIGHT-Kundenkonto notwendig. In deinem Kundenkonto kannst du den aktuellen Stand deiner Punkte einsehen und gelangst auch direkt zum Shop, in welchem die Punkte eingelöst werden können.

» mein.world-insight.de

1.3 Reisemagazin

Tolle Länderreportagen mit faszinierenden Bildern wecken dein Fernweh! Lerne die Menschen kennen, mit denen wir in den Zielgebieten zusammenarbeiten: Wie sieht ihr Alltag aus, was ist ihnen wichtig und wovon träumen sie? Auch unsere Reisegäste kommen hier zu Wort. Sie vermitteln dir mit ihren Berichten lebendige und authentische Eindrücke von außergewöhnlichen Touren überall auf der Welt.

» reisemagazin.world-insight.de

1.4 explore2gether – die ReiseCommunity von WORLD INSIGHT

Finde reiselustige Leute aus deiner Umgebung und lerne Mitreisende für deine nächste WORLD INSIGHT-Reise schon vorab kennen. Bist du individuell unterwegs, kannst du hier auch Reisepartner für deine nächste Tour finden. Erstelle unkompliziert Fotogalerien oder deinen eigenen Reiseblog in ansprechendem Design. Tausche dich im Reiseforum über Themen von A wie Abreise bis Z wie Ziel aus und verrate auf der Weltkarte deine ganz persönlichen Geheimtipps!

» explore2gether.de

Wichtig: Um deine Mitreisenden online kennenzulernen, brauchst du sowohl ein Mein WORLD INSIGHT-Kundenkonto als auch ein eigenes Profil in der ReiseCommunity explore2gether. Um die Funktion „Meine Reisen“ nutzen zu können, musst du dann nur noch online beide Konten miteinander verbinden. Diese Funktion ist aktuell nur für den Hauptbucher:in/Rechnungsempfänger:in möglich.

1.5 Reiseberichte

Reiseberichte mit stimmungsvollen Fotos oder auch Videos von unseren Gästen geben echte Einblicke in das, was dich auf unseren Reisen erwartet. Die schönsten Reiseberichte findest du u. a. auf unserer Website, im Reisemagazin oder in unseren Katalogen. Wir freuen uns auch über deine

persönlichen Eindrücke von deiner WORLD INSIGHT-Tour. Für jeden veröffentlichten Reisebericht (online und/oder gedruckt) erhältst du eine kleine, herzliche Überraschung.

Für die Veröffentlichung deines Berichts benötigen wir:

- ein Foto von dir (unsere Leser:innen möchten sehen, wer den Bericht geschrieben hat),
- gerne auch ein Gruppenfoto von der Reisegruppe (bitte nur mit Zustimmung aller Abgebildeten),
- das Einverständnis zur Veröffentlichung im Travelog und im Online-Magazin.

So gibst du anderen Leser:innen einen wunderbaren, authentischen Einblick in unsere Reisen.

Schicke uns deinen Reisebericht an reiseberichte@world-insight.de. Größere Dateien kannst du uns ganz einfach per WeTransfer senden unter

» https://world-insight.wetransfer.com/

1.6 Events

Lass uns gemeinsam von fernen Ländern träumen, Neues entdecken und zu tollen Reisen und Abenteuern inspirieren. Wer unser Team noch nicht persönlich getroffen hat, für den sind unsere Events eine gute Möglichkeit, uns kennenlernen, sich zu informieren, zu unterhalten und Spaß zu haben. Besuche uns deshalb im Rahmen unserer Veranstaltungsreihen Katalogpräsentationen, Messen, Länderabende und Weltentdecker!

» www.world-insight.de/events

1.7 Herzenssache wiLDLIFE e.V.

Gemeinsam mit der Schweizer Stiftung PANECO und den Regenwald-Experten Sandra Hanke und Dieter Schonlau setzen wir uns mit unserem Verein wiLDLIFE dafür ein, Orang-Utans auf Sumatra zu retten und ihren Lebensraum zu schützen. Sie leben in einem Millionen Jahre alten Primär-Regenwald, der auch für die Zukunft unserer Kinder unverzichtbar ist! Alle Spenden gehen an das Sumatran Orangutan Conservation Program (SOCP), welches wunderbare Arbeit in Indonesien leistet.

Das SOCP pflegt nicht nur medizinisch Orang-Utans, die illegal als Haustiere gehalten wurden oder durch Rodung ihren Lebensraum verloren haben. Es setzt sich auch in enger Zusammenarbeit mit der indonesischen Naturschutzbehörde für einen nachhaltigen Palmölanbau ein, der die Rodung von Primärregenwald stoppt. Die Königsdisziplin des SOCP ist schließlich die Auswilderung der Patienten, damit sie in ihrem natürlichen Habitat wieder ein Zuhause finden.

Zu jeder Buchung, bei der du eine freiwillige Spende an wiLDLIVE e.V. getätigt hast, erhältst du ca. 1 Monat nach Reiseende dein persönliches Zertifikat sowie eine Spendenbescheinigung per E-Mail. Weitere Informationen findest du auf

» www.world-insight.de/umwelt-soziales/wildlife-ev/

1.8 Klimabewusstes Reisen mit WORLD INSIGHT und atmosfair

Jeder Flug bedeutet auch eine gewisse Umweltbelastung. Damit wir aufs Fliegen in die Ferne nicht ganz verzichten müssen, bieten wir dir in Kooperation mit atmosfair die Möglichkeit, die verursachten CO_2-Emissionen finanziell zu kompensieren. Wenn du also als Ausgleich für deinen Flug etwas Gutes tun willst, dann kannst du bei deiner Buchung unseren renommierten und zertifizierten Partner atmosfair unterstützen – damit werden sinnvolle Umweltprojekte weltweit finanziert.

Dazu geben wir den durch den Flug von Frankfurt ins Zielland und zurück entstandenen CO_2-Fußabdruck bei jeder Reise an, zusammen mit dem empfohlenen Ausgleich. So kannst du direkt sehen, wie hoch deine Spende sein sollte – die Höhe ist natürlich freiwillig, denn du entscheidest für dich selbst, welchen Beitrag du zur Nachhaltigkeit leisten möchtest. Dein Kompensationsbetrag wird in verschiedene atmosfair-Klimaschutzprojekte in Entwicklungsländern investiert, wodurch die CO_2-Emissionen an anderer Stelle wieder eingespart werden können.

So werden nachhaltige Entwicklungen von Technologien weltweit gefördert, z.B. solarthermische Heizungsanlagen oder effiziente Öfen, Windkraftanlagen und Kleinwasserkraftwerke, Kleinbiogasanlagen und Stromerzeugung aus Ernteresten sowie Umweltbildung an deutschen Schulen zur Stärkung des Klimabewusstseins.

Zu jeder Buchung, bei der du einen freiwilligen Kompensationsbetrag gespendet hast, erhältst du ca. 1 Monat nach Reiseende direkt von atmosfair ein persönliches Zertifikat per E-Mail sowie eine Spendenbescheinigung zum Download. Weitere Informationen findest du auf

» www.atmosfair.de

1.9 Gruppenfoto

Bei vielen unserer Reisen machen wir im Verlauf der Rundreise ein oder mehrere Gruppenfotos als schöne Erinnerung an deinen Urlaub. Dieses Foto erhältst du im Anschluss an deine Reise per Mail. Sollten wir das Foto für Werbezwecke nutzen wollen, fragen wir selbstverständlich jede/n Einzelne/n um Erlaubnis.

2. Einreisebestimmungen & Zollvorschriften

Einreisebestimmungen gelten für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger:innen. Andere EU-Bürger:innen können uns gerne vor Buchung per E-Mail kontaktieren oder sich direkt an ihre zuständige Behörde wenden, siehe hierzu

» www.world-insight.de/einreisebestimmungen

Solltest du einer anderen Nation außerhalb der EU angehören oder bei dir besondere Umstände (z.B. doppelte Staatsbürgerschaft, Aufenthaltstitel etc.) vorliegen, erkundige dich bitte entsprechend bei der Botschaft deines Ziellandes nach den für dich geltenden Einreisebestimmungen.

Für Reisen, bei denen ein Reisepass nötig ist, empfehlen wir generell, auch wenn die offiziellen Bestimmungen eine geringere Gültigkeit als akzeptabel ausweisen, einen maschinenlesbaren Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und zwei freien, gegenüberliegenden Seiten.

Für die Einhaltung sämtlicher Einreisebestimmungen und Zollvorschriften sind die Reisenden selbst verantwortlich.

2.1 Reisedokumente

Für die Einreise in den Senegal benötigst du folgende Reisedokumente:

- Reisepass
- Impfpass (mit gültiger Gelbfieberimpfung bei Weiterreise nach Gambia)
- Rückflugticket

Bitte beachte, dass dein Reisepass sechs Monate über das Reiseende hinaus gültig sein muss.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen: Bei Einreise von minderjährigen Kindern ist es empfehlenswert, sich ggf. über besondere Vorschriften für die Einreise beim Auswärtigen Amt und der Botschaft bzw. den Konsulaten zu erkundigen.

2.2 Visum

Für einen touristischen Aufenthalt im Senegal von bis zu drei Monaten benötigen deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger kein Visum. Ein Rückflugticket sowie Nachweise zur Unterkunft bzw. der Reiseunterlagen sind bei der Einreise regelmäßig vorzulegen.

Entgegen der offiziellen Verlautbarung des Auswärtigen Amtes wird leider an der Grenze zu Gambia von den lokalen Grenzbeamten oft eine Visagebühr erhoben. Die Höhe kann variieren (zuletzt max. 110 € inkl. offizieller Quittung). Je nach Personal ist es möglich, diesen Betrag herunterzuhandeln, ohne Quittungsausstellung. Bedenke, dass Gambia zu unseren Standards unterschiedliche Handhabungen aufweist und viele Begebenheiten inoffiziell geregelt werden. Daher haben wir leider keinen Handlungsspielraum. Unsere erfahrenen Guides, die sich sehr gut auskennen und vertraut mit diesem Prozedere sind, werden den Grenzübergang erleichtern.

2.3 Impfvorschriften

Bei der direkten Einreise aus Europa in den Senegal sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet (Gambia gilt gemäß der WHO als Gelbfieber-Infektionsgebiet) oder einem mehr als 12-stündigem Transitaufenthalt ist der Nachweis einer gültigen Gelbfieberimpfung ab einem Alter von 9 Monaten erforderlich. Die Impfung muss mindestens zehn Tage vor der Einreise erfolgt sein. Der Impfnachweis sollte bei der Einreise mitgeführt werden und auf Verlangen vorgelegt werden können.

Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) bietet eine einmalige Gelbfieberimpfung in der Regel lebenslangen Schutz. Dies sollte im Impfausweis entsprechend vermerkt sein. Eine Auffrischungsimpfung ist normalerweise nicht erforderlich.

Bitte informiere dich bereits vor der Reisebuchung bei deinem Hausarzt oder einem Tropenmediziner, ob eine Gelbfieberimpfung für dich empfohlen oder erforderlich ist. Insbesondere bei älteren Reisenden oder bestimmten Vorerkrankungen wird individuell geprüft, ob eine Gelbfieberimpfung medizinisch empfohlen werden kann.

Ist eine Gelbfieberimpfung aus medizinischen Gründen nicht möglich, kann der Arzt eine entsprechende Ausnahmebescheinigung in englischer Sprache ausstellen. Bitte beachte, dass deren Anerkennung im Ermessen der zuständigen Grenzbehörden liegt und nicht garantiert werden kann. Eine Ausnahmebescheinigung ersetzt zudem nicht den Schutz vor einer Gelbfieberinfektion. Ein konsequenter Mückenschutz ist daher besonders wichtig.

Da sich Einreisebestimmungen ändern können, empfehlen wir, diese rechtzeitig vor Reiseantritt nochmals zu überprüfen.

2.4 Zollvorschriften

Die zollfreie Einfuhr von Devisen ist auf einen Gegenwert von 1.000.000,- FCFA (ca. 1.500 €) und die Ausfuhr auf 500.000 FCFA (ca. 750 €) beschränkt.

Nähere Informationen zu den Zollvorschriften findest du auf der Website des Auswärtigen Amtes (https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/senegal-node).

3. Botschaften & Konsulate

Folgend findest du zum einen die Kontaktdaten für die Auslandsvertretung im Gastland für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger und zum anderen die Botschaften und Konsulate der Republik Senegal in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

3.1 Auslandsvertretungen

Für den Fall, dass du vor Ort Hilfe benötigst (z.B. bei Passverlust), wende dich bitte an deine Auslandsvertretung:

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Dakar, Senegal:

20, Avenue Pasteur, Ecke Rue Mermoz
Dakar, Senegal
Telefon: +221 33 889 48 84
Notfalltelefon (bis 24 Uhr): +221 77 638 64 41
Fax: +49 30 500 06 72 62
E-Mail: info@dakar.diplo.de / rkinfo@daka.auswaertiges-amt.de (Kontakt der Rechts- und Konsularabteilung)
Web: www.dakar.diplo.de

Postadresse:
Embassy of Germany
20, Avenue Pasteur
B.P. 2100
Dakar, Senegal

Österreichische Botschaft in Dakar, Senegal:

18, Rue Emile Zola
Dakar, Senegal
Telefon: +221 33 849 40 00
Notfalltelefon: +221 77 637 77 72 (keine Visaauskünfte)
E-Mail: dakar-ob@bmeia.gv.at
Web: www.bmeia.gv.at/oeb-dakar/

Postadresse:
Embassy of Austria
B.P. 3247, Dakar
Senegal

Schweizerische Botschaft in Dakar, Senegal:

Rue René Ndiaye, Ecke Rue Seydou Nourou Tall
Dakar, Senegal
Telefon: +221 33 823 05 90
Fax: +221 33 822 36 57

E-Mail: dakar@eda.admin.ch
Web: www.eda.admin.ch/countries/senegal/de/home/vertretungen/botschaft.html

Postadresse:
Embassy of Switzerland
B.P. 1772
Dakar, Senegal

3.2 Botschaften und Konsulate der Republik Senegal

Bei Fragen zu den Einreisebestimmungen für den Senegal, allgemeinen konsularischen Dienstleistungen sowie spezifischen Fragen zur Visaerteilung sind die Botschaften und Konsulate der Republik Senegal offizielle Anlaufstellen. Die Kontaktdaten der diplomatischen und konsularischen Auslandsvertretungen Senegals lauten:

Botschaft der Republik Senegal in Berlin, Deutschland:

Klingelhöferstraße 5
10785 Berlin
Telefon: +49 30 856 21 90
E-Mail: info@botschaft-senegal.de
Web: www.botschaft-senegal.de

Honorarkonsulat der Republik Senegal in Wien, Österreich:

Girardigasse 6
1060 Wien
Telefon: +43 1 512 85 76
E-Mail: konsulat.senegal@gmail.com
Web: https://www.botschaft-wien.com/senegal.html

Botschaft der Republik Senegal in Genf, Schweiz:

Route de Pré-Bois 20, Bâtiment H, 4. Stock
1215 Genf
Telefon: +41 22 918 02 30 oder +41 22 918 02 36
E-Mail: info@missionsenegal-geneve.org
Web: www.missionsenegal-geneve.org/

4. Bahnanreise / Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse

Sofern du deine Flüge über WORLD INSIGHT gebucht hast und von einem deutschen Abflughafen fliegst, ist bei allen unseren Reisen die Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse für eine umweltfreundliche An- und Rückreise mit der Deutschen Bahn (DB) bereits im Reisepreis eingeschlossen. Du erhältst per E-Mail ca. 7 bis 10 Tage vor Abreise mit deinen letzten Reiseunterlagen pro Person zwei Gutscheincodes (jeweils für Hin- und Rückfahrt) zur Einlösung in eine digitale, fahrplanbasierte Rail&Fly-Fahrkarte der Deutschen Bahn. Diese können online in eine Rail&Fly-Fahrkarte eingelöst werden. Die Rail&Fly-Fahrkarte kannst du nach der Buchung herunterladen, ausdrucken oder auch in der App „DB Navigator“ hochladen. Die Rail&Fly Fahrkarte ermöglicht die Nutzung aller

Verkehrsmittel (von Bus bis Fernverkehrszug) in den wichtigsten Verbünden. Weitere Infos erhältst du unter

» worldinsight.bahnanreise.de/geltungsbereich

Alle weiteren Informationen zum Einlösen der Gutscheincodes sowie zur Nutzung der Rail&Fly-Fahrkarte findest du auf unserer Website unter

» www.world-insight.de/rail-fly

Haftungsausschluss: Die rechtzeitige Anreise liegt einzig in der Verantwortung des Reisenden. WORLD INSIGHT übernimmt keinerlei Haftung im Falle eines Verpassens des Abfluges infolge von Eigenverschulden des Reisegastes sowie infolge von Zugverspätungen jeglicher Art. Sämtliche Folgekosten infolge eines verpassten Abfluges gehen zu Lasten des Reisegastes.

5. Fluginformationen

5.1 Informationen zu deinem Flug

Du erhältst dein Flugticket (Ticket Dokument/Reiseplan) mit den ausführenden Fluggesellschaften sowie den voraussichtlichen Flugzeiten zusammen mit deinen letzten Reiseunterlagen etwa 7 bis 10 Tage vor Abreise per E-Mail. Bitte beachte, dass sich Flugzeiten auch kurzfristig ändern können. In der Regel informieren wir dich in einem solchen Fall. Fluggesellschaften raten dringend dazu, mindestens 3 Stunden vor Abreise am Flughafen zu erscheinen, damit du ausreichend Zeit hast, um dein Gepäck aufzugeben und die Sicherheitskontrolle zu passieren.

Haftungsausschluss: Die rechtzeitige Anreise liegt einzig in der Verantwortung der/s Reisenden. WORLD INSIGHT übernimmt keinerlei Haftung im Falle eines Verpassens des Abfluges infolge von Verspätungen des Reisegastes jeglicher Art, die nicht im Organisationsbereich von WORLD INSIGHT liegen. Sämtliche Folgekosten infolge eines verpassten Abfluges gehen in solchen Fällen zulasten des Reisegastes.

5.2 Sitzplatzreservierung und Online Check-in

Wenn eine kostenfreie Sitzplatzreservierung für deinen Flug möglich war und du einen Sitzplatzwunsch angegeben hast, haben wir diesen für dich gebucht. Angaben dazu findest du ggf. auf deinem Ticket Dokument/Reiseplan. Sollte eine kostenfreie Sitzplatzreservierung zum Zeitpunkt der Ticketausstellung nicht möglich oder kostenpflichtig gewesen sein, kannst du dir bei vielen Airlines selbst einen Sitzplatz reservieren (oft kostenpflichtig). Kontaktiere dazu bitte die jeweilige Fluggesellschaft. Bei vielen Fluggesellschaften kannst du zudem ein bis zwei Tage vor deiner Reise online einchecken. Details findest du auf der Website der jeweiligen Fluggesellschaft. Da wir oft Gruppenkontingente nutzen, ist ein Online Check-in nicht immer möglich.

5.3 Reisegepäck

Je nach Fluggesellschaft gelten unterschiedliche Regelungen bezüglich zulässiger Größe, Gewicht und Abmessung für das aufgegebene Gepäck sowie für das Handgepäck. Auf deinem Flugticket (Ticket Dokument/Reiseplan) ist in der Regel die Anzahl der erlaubten Gepäckstücke oder das max. Gewicht eines Gepäckstücks angegeben. Diese Angabe ist maßgebend, auch wenn auf der Website der Fluggesellschaft eine andere Begrenzung steht.

Bei vielen Fluggesellschaften darf das aufgegebene Gepäck 158 cm in der Summe (Länge + Breite + Höhe) nicht überschreiten. Das sollte für ein normales Gepäckstück bis 20 kg Inhalt meist kein Problem sein, informiere dich dennoch auf der Seite der Fluggesellschaft über die für deinen Flug geltenden Abmessungen des Gepäcks. Das Handgepäck ist je nach Fluggesellschaft auf 5 bis 8 kg beschränkt. Zudem gelten besondere Sicherheitsvorschriften für die Mitnahme von Gegenständen sowohl im Handgepäck als auch im aufgegebenen Gepäck. Informiere dich bitte auf der Website der jeweiligen Fluggesellschaft, da dies je nach Strecke variiert und die Vorschriften sich auch kurzfristig ändern können.

5.4 Verspätung, Beschädigung oder Verlust des Gepäcks

Leider kommt es in seltenen Fällen vor, dass Gepäckstücke verspätet eintreffen oder gar verloren gehen. Damit du in diesem Fall vorbereitet bist, packe wichtige Dinge und eine Erstausrüstung in dein Handgepäck (Zahnbürste, Medikamente, Kontaktlinsen, etwas (Unter-)Wäsche zum Wechseln, feste Schuhe, ggf. Badesachen etc.). Beachte dabei die geltenden Regeln für die Mitnahme im Handgepäck.

Ganz wichtig ist in diesem Zusammenhang auch, dass du dein Gepäck namentlich stets separat eincheckst, niemals auf einen Namen mit deiner Reisebegleitung oder gar als Gruppe. Achte darauf, dass auf deinem Gepäckschein dein persönlicher Name steht. Nur so ist gesichert, dass das Gepäckstück schnell nachverfolgt werden kann und du vor allem auch ein Recht auf direkte Kompensation hast, wenn die Auslieferung länger als 24 Stunden dauert.

Melde den Verlust, die Beschädigung oder Verspätung eines Gepäckstückes bitte direkt nach der Ankunft am Zielflughafen und lasse dir eine entsprechende Bestätigung (mit Vorgangsnummer und Gepäckschein) aushändigen. In der Regel hast du einen Anspruch auf Erstattung von gekauften Dingen (in angemessenem Rahmen), die du aufgrund des Gepäckverlustes benötigst. Bewahre die Quittungen für diese Käufe auf und melde den Ersatzanspruch bei der Airline an, sobald du dein Gepäck wiedererhalten hast. Damit die Airline bei Gepäckverspätung, Verlust oder Beschädigung nach EU-Richtlinie haftet, ist es wichtig, dies unverzüglich nach Feststellen des Schadens oder Wiederauftauchens des Gepäckstücks direkt bei der Airline zu melden. Die Frist zum Anmelden von Ansprüchen bei Gepäckverspätungen beträgt 21 Tage nach Erhalt des Gepäckstücks. Die Frist zum Anmelden von Ansprüchen bei Beschädigungen beträgt 7 Tage nach Erhalt des Gepäckstücks.

5.5 Passengers friend Flugentschädigungsservice

Die Fluggastrechtverordnung regelt den Anspruch auf Entschädigung bei Verspätungen vom Kunden gegenüber der Airline, auch bei Pauschalreisen. In der EU-Fluggastrechteverordnung Nr. 261/2004 sind die Rechte von Reisenden für Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen bei Flugproblemen geregelt. Falls dein Flug verspätet, umgeleitet oder ausgefallen ist, hast du oftmals Anspruch auf eine Entschädigung von bis zu 600 Euro sowie Versorgungsleistungen am Flughafen durch die Airline. Juristisch besteht dieser Anspruch des Kunden gegenüber der Airline und nicht des Veranstalters.

Oft ist es so, dass du als Reisender zwar per EU-Gesetz Anspruch auf eine Ausgleichszahlung hast, aber das Durchsetzen dieses Anspruchs gegenüber der Airline herausfordernd sein kann. Oft werden berechtigte Forderungen einfach abgelehnt. Daher arbeiten wir mit **Passengers friend** zusammen. Passengers friend hat sich auf die Durchsetzung von Entschädigungsansprüchen bei Flugverspätungen, -ausfällen und verweigerter Beförderung spezialisiert. Gemeinsam verhelfen wir dir zu deinem Recht. Dieser Service ist für dich komplett kostenlos und aufgrund unserer Zusammenarbeit bekommst du die vollen 100 % einer möglichen Entschädigung.

In diesen Fällen greift die EU-Fluggastrechteverordnung:

- Flüge innerhalb der EU, die von einer Fluggesellschaft aus der EU oder einem Nicht-EU-Land durchgeführt werden
- Flüge aus einem Nicht-EU-Land in die EU, die von einer Fluggesellschaft aus der EU durchgeführt werden
- Flüge aus der EU in ein Nicht-EU-Land, die von einer Fluggesellschaft aus der EU oder einem Nicht-EU-Land durchgeführt werden

Mögliche Ansprüche bestehen bei:

- Flugausfall
- Flugverspätung
- Flugumleitung
- Anschlussflug verpasst
- Überbuchung
- Flugverlegung
- Streik der Airline-MitarbeiterInnen

Ansprüche bestehen nicht, wenn ein außerordentlicher Umstand (z. B. extreme Wetterbedingungen, politische Instabilität, Luftraumsperrungen, Vogelkollisionen usw.) eingetreten ist, der außerhalb der Kontrolle der Airlines liegt. Die Airline muss dies unserem Partner nachweisen. In diesem Fall ist die Fluggesellschaft von der Zahlung einer Entschädigung befreit, aber sie ist weiterhin verpflichtet, dir Betreuung anzubieten (z. B. Mahlzeiten, Unterkunft, Umbuchung).

Bitte melde dich bei uns, wenn du glaubst, einen Anspruch auf Entschädigung nach der EU-Richtlinie zu haben. Wir leiten den Fall dann an Passengers friend weiter, die anschließend die Kommunikation mit dir übernehmen.

6. Impfungen & Gesundheit auf Reisen

Grundsätzlich sind die allgemeinen empfohlenen Standardimpfungen entsprechend des Robert-Koch-Instituts (» www.rki.de) ratsam, auch wenn keine besonderen Impfungen zur Einreise in das jeweilige Land vorgeschrieben sind. Sollten zur Einreise Impfungen vorgeschrieben sein, findest du diese unter Einreisebestimmungen.

Neben den Standardimpfungen ergeben sich je nach Reiseland und Reisezeit weitere Impfempfehlungen und Gesundheitshinweise.

6.1 Impfempfehlungen

Für eine Reise in den Senegal werden folgende Impfungen empfohlen:

- Gelbfieber (verpflichtend bei einem mehr als 12-stündigem Transitaufenthalt und einer Weiterreise nach Gambia)
- Hepatitis A und B
- Typhus
- Tollwut
- Polio
- Diphtherie
- Tetanus
- Meningokokken (ACWY)
- Denguefieber

Neben den aufgelisteten Impfungen wird auch eine Malariaprophylaxe empfohlen.

Bitte beachte: Impfungen sind immer eine persönliche Entscheidung, bei der das Risiko abgewogen werden muss. Konsultiere deshalb vor der Reise in jedem Fall rechtzeitig (im Idealfall mehrere Monate vor Abreise) deinen Hausarzt oder ein tropenmedizinisches Institut.

Hinweis zur Gelbfieberimpfung (wenn erforderlich): Solltest du aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden dürfen, benötigst du von deinem Arzt oder Tropenmediziner eine Bescheinigung zur Befreiung von der Gelbfieberimpfung. Diese muss ebenfalls in englischer Sprache ausgestellt und bei Einreise vor Ort vorgezeigt werden. Wir bitten dich in diesem Falle uns kurz zu informieren, sodass wir und unser Partner vor Ort informiert sind, dass Teilnehmer ohne gültige Gelbfieberimpfung mitreisen.

6.2 Gesundheitshinweise

Seit Oktober 2017 sind vermehrt Fälle von Dengue-Fieber in der Hauptstadt Dakar sowie in Diourbel, Fatick, Saint Louis, Louga und Thies gemeldet worden. Dengue-Viren können landesweit durch den Stich der tagaktiven Aedes-Mücken übertragen werden. Die Erkrankung geht in der Regel mit Fieber, Hautausschlag und ausgeprägten Gliederschmerzen einher. Zudem gilt der Senegal landesweit, auch zunehmend im Stadtgebiet, als Malariarisikogebiet mit ganzjährig hohem Übertragungsrisiko, daher ist eine vorbeugende Prophylaxe empfehlenswert. Malaria wird durch Stiche der Anopheles-Mücke übertragen, diese schlägt am liebsten in den Dämmerungsstunden zu. Daher solltest du darauf achten, körperbedeckende, helle Kleidung zu tragen und wiederholt Insektenschutzmittel, wie Autan, auf alle freien Körperstellen tagsüber (Dengue) sowie in den Abendstunden (Malaria) aufzutragen. Ein guter Insektenschutz ist somit unerlässlich. Während der Trockenzeit in den Monaten Dezember bis Mai kommt es in den Ländern des „Afrikanischen Meningitisgürtels“ regelmäßig zu Meningitis-Epidemien. Als Erreger werden überwiegend Pneumokokken und Meningokokken identifiziert. In vielen stehenden oder nur schwach strömenden Gewässern wie dem Senegal-Fluss ist außerdem die Bilharziose verbreitet. Du solltest daher auf das Baden in offenen Süßwassergewässern verzichten.

Generell solltest du beachten: Trinke Wasser ausschließlich aus verschlossenen und versiegelten Getränkeflaschen, nie Leitungswasser. Benutze unterwegs auch zum Zähneputzen, wenn möglich, Trinkwasser. Bei Nahrungsmitteln gilt: Koche oder schäle diese im besten Fall selbst. Verzehre weder rohe Lebensmittel noch Speisen und Getränke von einfachen Straßenhändlern. Halte Fliegen von deiner Verpflegung fern. Wasche und desinfiziere dir regelmäßig die Hände, hier hat sich das Mitbringen von feuchten Kosmetiktüchern bewährt. Verzichte auf ungeschältes Obst, Salate oder Eiswürfel in einfachen Restaurants, du vermeidest damit Durchfallerkrankungen. Arznei gegen Magen-Darmbeschwerden gehört vorsichtshalber dennoch mit ins Gepäck. Vermeide den Kontakt mit Hunden, Katzen, Affen und anderen wilden Tieren. Halte dich von Krankenhäusern fern und meide den Kontakt mit erkrankten Personen und deren Körperflüssigkeiten. Und: Vergiss dein Sonnenschutzmittel nicht! Vor allem während der ersten Tage solltest du einen hohen Lichtschutz-Faktor verwenden.

Außerdem gilt für die Anfangszeit im Gastland: Weniger ist oftmals mehr; natürlich möchte jeder so viel wie möglich sehen und erleben, doch gönne dir hin und wieder auch mal eine Ruhepause - denn es gilt: Wer gelassen ist, ist auch weitaus weniger anfällig für jegliche Art von Krankheiten. Abschließend möchten wir dir empfehlen, stressfrei in deinen Urlaub zu starten und wenn möglich zu vermeiden, direkt von der Arbeit in den Flieger zu steigen.

6.3 Reisemedizinische Beratung

Unsere Hinweise ersetzen jedoch keine reisemedizinische Beratung. Vor der Reise solltest du dich also fachkundig durch einen Arzt, Apotheker oder ein tropenmedizinisches Institut beraten lassen. Für aktuelle reisemedizinische Informationen und Impfvorschriften für dein Reiseland sowie zur Suche qualifizierter Beratungsstellen innerhalb Deutschlands empfehlen wir u.a. folgende Links:

- Centrum für Reisemedizin » https://crm.de/
- Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit » https://www.dtg.org/index.php/liste-tropenmedizinischer-institutionen/liste-tropenmedizinischer-institutionen-2.html

6.4 Hinweise zur Mobilitätseinschränkung

Bitte beachte, dass unsere Reisen für Personen mit Mobilitätseinschränkungen grundsätzlich nicht geeignet sind, es sei denn, es ist anders bei der Reise ausgeschrieben. Solltest du eine Mobilitätseinschränkung haben, sprich uns bitte vor Buchung einer Reise an.

7. Klima

Die beste Reisezeit für den Senegal ist von November bis April, während der Trockenzeit. Der meiste Regen fällt in den Monaten von Juni bis September, verursacht durch den Südwestmonsun, der im Senegal "hivernage" genannt wird und für Europäer aufgrund der hohen Luftfeuchtigkeit nur schwer erträglich ist. Die Niederschlagsmenge nimmt von Süden nach Norden jedoch deutlich ab. Zwischen November und März weht im Norden oft ein trockener Wüstenwind aus der Sahara – der Harmattan. Die Temperaturen an der Küste liegen in den Wintermonaten zwischen 24 - 28 °C, im Landesinneren klettern die Temperaturen durchaus auf weit über 30 °C. Gegen Ende der Trockenzeit kann es im Landesinneren sehr heiß werden, teilweise über 40 °C.

8. Kleidung & Ausrüstung

8.1 Kleidung

Für deine Reise empfehlen wir dir folgende Kleidung mitzunehmen:

- bequeme, helle Baumwollkleidung: Lange und kurze Hosen, langärmliges Hemd und T-Shirts (u. a. zum Schutz vor Insekten)
- warme Jacke
- Regenschutz
- bequeme Trekkingschuhe mit Profil
- Badesachen
- Kopfbedeckung und Sonnenbrille

8.2 Gepäckempfehlungen / Checkliste

Da unsere Hotels nur selten auf Kofferträger zurückgreifen und nicht immer ein Aufzug vorhanden ist, ist weniger Gepäck auch in deinem Sinne. Wir bitten dich, wenn möglich dein Gepäck in großen Rucksäcken bzw. Reisetaschen (Weichtaschen) unterzubringen, da diese im Fahrzeug vor Ort besser verstaut werden können. Hartschalenkoffer sind nicht geeignet. In einigen Unterkünften besteht die Möglichkeit, Wäsche waschen zu lassen. Wir empfehlen dir allerdings, dies nur bei den Unterkünften

in Anspruch zu nehmen, wo du mehrere Tage verbringst, da es sonst erfahrungsgemäß zeitlich knapp wird.

Folgendes gehört neben den oben genannten Kleidungsempfehlungen mit ins Gepäck:

- Reisepass
- Kreditkarte(n)
- Ausdruck des elektronischen Flugtickets
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Impfpass mit gültiger Gelbfieberimpfung (wenn erforderlich)
- Rucksack oder weiche Reisetasche
- Tagesrucksack
- Taschenlampe
- Sonnenschutz mit hohem Lichtschutzfaktor
- Fotoausrüstung, Speicherkarten, Ersatz-Akkus, Ladekabel
- wiederverwendbare Trinkflasche
- Fernglas
- Reiseapotheke, persönliche Medikamente, Insektenschutz wie Autan, ggf. Moskitonetz

In den Unterkünften und Zelten sind Moskitonetze grundsätzlich vorhanden. Da wir jedoch nicht garantieren können, dass ein Netz kurzfristig nicht doch ein Loch aufweist, kannst du zusätzlich ein Netz mitbringen, wenn du ganz sicher gehen möchtest.

9. Geld & Währung

9.1 Währung

Die Landeswährung im Senegal ist der Franc CFA. Derzeit entspricht 1 Euro = 655 CFA-Franc (Stand 08/2026). Er wird durch die Banque de France gestützt und ist mit einem festen Wechselkurs an den Euro gekoppelt, dies macht ihn zu einer sehr stabilen Währung.

9.2 Bezahlung vor Ort (Geldwechsel, Girokarte, Kreditkarte)

Euronoten können problemlos in Banken oder Wechselstuben größerer Ortschaften und am Flughafen gewechselt werden, allerdings nehmen beide Einrichtungen eine kleine Provision, deren Höhe bei den einzelnen Banken/Wechselstuben unterschiedlich ausfällt und wodurch sich der Wechselkurs nicht eins zu eins umrechnen lässt. Kreditkarten werden in gehobenen Hotels, Restaurants und Supermärkten akzeptiert. Bitte beachte, dass bei Zahlungen im außereuropäischen Ausland mit der Kreditkarte eine PIN benötigt wird und lass bei der Zahlung deine Kreditkarte nicht aus den Augen. Bitte informiere dich vorab bei deiner Bank, ob deine Karten für das außereuropäische Ausland freigeschaltet sind. Führe tagsüber nicht zu viel Bargeld mit dir. In Dakar gibt es vereinzelt Geldautomaten, an denen mit Kreditkarten Bargeld abgehoben werden kann. Diese funktionieren aber oft nicht. Bitte beachte, dass der Franc CFA außerhalb Afrikas nur in Frankreich wieder zurückgetauscht werden kann.

10. Stromspannung

Die Stromspannung beträgt meistens 220 Volt mit einer Frequenz von 50 H. Es werden Steckdosen Typ C, D, E und K verwendet, die meisten Geräte lassen sich jedoch mit den in Deutschland üblichen Steckern betreiben. Mit Stromausfällen, besonders in der Regenzeit, muss gerechnet werden, da hier

die Infrastruktur nicht in allen Gebieten ausgebaut ist bzw. noch sehr veraltet ist und der Strom deshalb auch einmal ausfallen kann. Die meisten Hotels verfügen über Generatoren, um den Stromausfall zu überbrücken, nichtsdestotrotz kann der Strom aber auch einmal nur für ein paar Stunden vorhanden sein. Wir raten dir daher, ausreichend Reservebatterien bzw. -akkus oder eine Powerbank mitzunehmen.

11. Telefonie & Internet

11.1 Telefonie

Eine lokale Prepaid SIM-Karte kann man vor Ort fast überall günstig erwerben. Bitte beachte, dass du vorab bei deinem Mobilfunkanbieter überprüfen lässt, ob dein Handy für andere SIM-Karten entsperrt ist. Wenn du lieber deine deutsche SIM-Karte nutzen möchtest, solltest du dich dringend über zusätzliche Kosten informieren, da die Nutzung deiner deutschen SIM-Karte im Senegal hohe Kosten verursachen kann. Beachte auch, dass du gegebenenfalls dein Daten-Roaming ausschaltest. Erfahrungsgemäß reicht es für die Kommunikation nach Hause aber aus, die WLAN-Verbindung in den Unterkünften zu nutzen. In Notfällen ist der Guide mit seinem Mobiltelefon gerne vor Ort behilflich.

11.2 Internet

WLAN ist in fast allen Hotels kostenlos vorhanden.

12. Trinkgeld & Extrakosten

12.1 Trinkgeld

Trinkgeld ist auf unseren Reisen grundsätzlich freiwillig. Es ist nicht Bestandteil des Reisepreises und es besteht zu keinem Zeitpunkt eine Verpflichtung, Trinkgeld zu geben. Ob, wem und in welcher Höhe du ein Trinkgeld geben möchtest, entscheidest ausschließlich du selbst.

In vielen Reiseländern ist es üblich, Reiseleitungen, Fahrerinnen und Fahrern sowie anderem Servicepersonal bei Zufriedenheit mit der erbrachten Leistung ein Trinkgeld als persönliche Anerkennung zu geben. Um dir eine Orientierung zu geben, nennen wir nachfolgend unverbindliche Empfehlungen, die sich an den örtlichen Gepflogenheiten orientieren. Diese Beträge sind weder verpflichtend noch werden sie von WORLD INSIGHT verlangt oder erhoben. Du kannst selbstverständlich weniger, mehr oder auch gar kein Trinkgeld geben.

Als unverbindliche Orientierung kann für die Reiseleitung ein Trinkgeld von etwa 4–5 Euro pro Person und Tag und für Fahrerinnen und Fahrer von etwa 3–4 Euro pro Person und Tag dienen. Auch hierbei handelt es sich ausschließlich um eine Empfehlung.

Für Hotelpersonal, Kofferträger, Bootsfahrer und anderes Servicepersonal kann – sofern die Reisegruppe dies möchte – ebenfalls freiwillig Trinkgeld gegeben werden. WORLD INSIGHT und die Reiseleitung sammeln hierfür kein verpflichtendes Gruppentrinkgeld ein. Die Reisenden können selbst entscheiden, ob sie Trinkgeld individuell geben oder sich freiwillig innerhalb der Gruppe organisieren möchten.

12.2 Extrakosten

Wie viel du für das tägliche Leben benötigst, hängt natürlich auch von dir persönlich ab. Hier ein paar Preisbeispiele:

Eine Hauptspeise im landestypischen Restaurant bekommt man schon ab etwa 5.000 FCFA, im gehobenen Restaurant und in Hotels sind die Preise ähnlich wie in Deutschland, man sollte für ein Drei-Gänge-Menü ab 15.000 FCFA aufwärts kalkulieren. Trinkwasser (0,33 l) bekommst du im Restaurant für etwa 1.000 FCFA, lokales Bier (0,5 l) für etwa 2.000 FCFA, einen Cappuccino für etwa 2.500 FCFA und Softgetränke für etwa 1.500 FCFA – je nach Ort schwanken die Preise.

13. Essen & Trinken

Fischliebhaber kommen im Senegal voll auf ihre Kosten, denn die senegalesische Küche basiert zu einem großen Teil auf Meerestieren. Als Beilagen werden oft Reis, Süßkartoffeln, Hirse und Gemüse serviert, häufig verfeinert mit Erdnusssoße. Fleisch wird meist nur zu besonderen Anlässen gereicht, wobei Hühnchen besonders beliebt ist. Das Nationalgericht des Landes, „Tiebou Dienne“, besteht aus Fisch, Reis, Tomatensoße und Gemüse. Weitere typisch senegalesische Spezialitäten sind „Yassa Poulet“, Hühnchen in Zitronensoße, „Maffé“, in Erdnusssoße geschmortes Fleisch, „Capitaine à la Saint-Louis“, mit Kräutern gefüllter Fisch, und „Accras“, frittierte Teigbällchen.

Traditionell werden die Mahlzeiten im privaten Rahmen mit der rechten Hand gegessen, während in Hotels und Restaurants natürlich Besteck bereitgestellt wird. Beliebte Getränke im Senegal sind „Kinkiliba“, ein Pfefferminz- oder Kräutertee, sowie „Bissap“ und „Gingembre“, erfrischende Getränke aus Hibiskusblüten bzw. Ingwer. Aus der Casamance-Region stammt der Palmwein, der entweder frisch oder vergoren getrunken wird. Auch einheimische Biere wie „Gazelle“ und „Flag“ sind verbreitet, jedoch sollte Alkohol in der Öffentlichkeit aufgrund der islamischen Tradition des Landes vermieden werden. Alkoholische Getränke werden hauptsächlich in Hotels und Restaurants angeboten.

14. Landesspezifische Hinweise & Sicherheit

Deine Sicherheit hat oberste Priorität. Daher gilt: Bitte anschnallen! Alle von uns gecharterten Busse, die wir während deiner Rundreise nutzen, verfügen über Sicherheitsgurte. Wir empfehlen dir dringend, dich jederzeit anzuschnallen. In einigen Ländern sind wir zusätzlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder anderen landestypischen, vor Ort gemietete Transportmitteln unterwegs – sollten diese über Gurte verfügen, nutze diese. Bei außergewöhnlichen Fahrzeugen wie z.B. Tuk-Tuks in Asien oder so genannten „Willy Jeeps“ in Lateinamerika, die keine Gurte haben, bitten wir die Fahrer um besondere Vorsicht.

14.1 Verhalten im Reiseland

Der Senegal ist ein zauberhaftes Land, doch bedenke, dass die Uhren hier manchmal anders ticken. Nicht immer dürfen westliche Maßstäbe angelegt werden; sei es die Qualität der Straßen oder die Auffassung von Pünktlichkeit. Wir und unsere Partner vor Ort bemühen uns um einen reibungslosen und pünktlichen Reiseablauf. Falls es doch einmal zu Verzögerungen kommen sollte, möchten wir dich um dein Verständnis bitten.

Um fotografieren zu dürfen, ist generell keine Genehmigung erforderlich. Dennoch solltest du zurückhaltend sein und niemanden ohne sein Einverständnis fotografieren. Militärische Anlagen und Personal, Staudämme, Flughäfen, Brücken, (Wasser-) Kraftwerke, Polizeistationen, Grenzübergänge und Ordnungshüter dürfen nicht fotografiert werden!

Für die Nutzung einer Drohne (z.B. für das Fotografieren aus der Luft) werden in der Regel eine Genehmigung von der Landesbehörde sowie eine spezielle Versicherung gefordert. Bereits bei der Einreise kann es zu Problemen kommen, wenn keine Genehmigung vorab beantragt wurde. Zudem gibt es oftmals Flugverbotszonen, wie beispielsweise Nationalparks. Aber auch wenn keine Verbotszone ersichtlich ist, wird das Fotografieren mit der Drohne oftmals, aufgrund von Missachtung der Persönlichkeitsrechte, von der lokalen Bevölkerung nicht geduldet. Verstöße können zu Geld- und Gefängnisstrafen führen. Wir bitten dich daher keine Drohne auf dieser Reise mitzuführen.

14.2 Sicherheit vor Ort

In den meisten Orten unserer Reisen ist es relativ sicher und entspannt. Vorsichtig sollte man allerdings in den entlegenen Gebieten der Casamance und den Grenzgebieten zu Gambia sein – die Straßenkriminalität ist hier recht hoch. Schmuck und teure Wertgegenstände sollten nicht sichtbar getragen bzw. gleich zu Hause gelassen werden. Auch bei der Kontaktaufnahme zu afrikanischen Kulturen führen teure Schmuckstücke sowie ähnliche Wertgegenstände nur zu Neid und falschen Reaktionen bzw. erhöhten Erwartungshaltungen seitens der Afrikaner. Dringend abraten möchten wir von (nächtlichen) Ausflügen auf eigene Faust, insbesondere in die ärmeren Gegenden. Meide außerdem Menschenansammlungen. Tausche Geld nur an den dafür ausgewiesenen Schaltern. Für die Aufbewahrung von Reisedokumenten sowie Bargeld empfehlen sich Brustbeutel. Nimm tagsüber nur so viel Geld wie nötig mit – deponiere den Rest im Safe deiner Unterkunft. Wenn du diese Sicherheitshinweise sowie die Anweisungen deiner Reiseleitung befolgst, reist du sicher durch den Senegal. Bitte beachte ggf. auch tagesaktuelle Sicherheitshinweise auf unserer Website (www.world-insight.de) bzw. beim Auswärtigen Amt (www.auswaertiges-amt.de). Die Kontaktdaten deiner Auslandsvertretung im Senegal, an die du dich in Notfällen immer wenden kannst, findest du in Kapitel 3.1.

14.3 Hinweise zur Wasserknappheit und den Straßenverhältnissen im Senegal

Im Senegal kann es auf dem Land, aber sogar auch in den Großstädten durchaus zu Wasserausfällen kommen. Dies liegt zum einen an der Wasserverfügbarkeit, zum anderen aber auch an der teilweise noch sehr alten und schlecht ausgebauten Infrastruktur. Bitte hab deshalb Verständnis, wenn in deinem Hotel einmal für ein paar Stunden kein Wasser oder nur kaltes Wasser zur Verfügung stehen sollte. Es handelt sich hierbei nicht um ein hotelspezifisches, sondern ein landesspezifisches Problem.

Viele Teile des Landes können mittlerweile auf geteerten Straßen bereist werden. Unsere Reisen führen uns aber oft über holprige Sandpisten durch abgelegene Regionen und Nationalparks. Aufgrund der Straßenverhältnisse, Grenzübergänge, möglichen Umwege und der Wetterverhältnisse muss mit längeren Fahrzeiten gerechnet werden – besonders dann, wenn größere Distanzen zurückgelegt werden. Daher empfehlen wir dir, dich zurückzulehnen und die spektakuläre Landschaft zu genießen, die Westafrika zu bieten hat!
Zudem führt die Polizei vor Ort gelegentlich Kontrollen durch, welche zu ungeplanten Zwischenstopps und somit zu Verzögerungen führen kann.

Vor Ort greifen wir auf Kleinbusse zurück. Das Gepäck wird auf dem Dach verstaut und mit einer Plane geschützt. In der Regel verfügen die Fahrzeuge über keine Klimaanlage und kein Mikrofon.

14.4 Hinweise zu Geschenken und Spenden

Viele unserer Gäste möchten gerne durch kleine Geschenke und Mitbringsel die Bevölkerung vor Ort unterstützen. Eine große Bitte unserseits und auch von unserem Partner vor Ort: Bitte gib keine Geschenke, Süßigkeiten oder gar Geld aus dem Fahrzeug, am Straßenrand oder beim Besuch der

Dörfer an die Kinder. Leider gewöhnen sich die Kinder dann daran und es animiert sie zum „Betteln“ anstatt in die Schule zu gehen. Trotzdem wissen wir natürlich, dass oft der Wunsch besteht, ein bisschen zu helfen. Deshalb möchten wir dich bitten, Geld/Geschenke deinem Reiseleiter zu geben, dieser gibt dies direkt vor Ort z.B. dem Dorfältesten zur Übergabe an die Kinder. Deine Reiseleitung steht dir bei Fragen dazu auch immer gerne zur Verfügung. Bitte verzichte jedoch auf die Mitnahme von Süßigkeiten, das ist aufgrund der medizinischen Versorgungslage der Bevölkerung für die Kinder nicht gut. Geeignet sind vor allem Stifte (insbesondere Kugelschreiber), Papier (Blöcke, Hefte), Radiergummis usw., aber auch Kinderbekleidung.

14.5 Besonderheiten für unsere Senegal und Gambia ErlebnisReise

Auf unserer Senegal ErlebnisReise ist eine Übernachtung auf einer Fähre auf dem Weg nach Dakar vorgesehen. Für die Buchung der Fähre wird eine Kopie deines Reisepasses benötigt. Bitte sende uns diese daher unaufgefordert nach Erhalt der Buchungsbestätigung zu (digital oder postalisch). Eine schwarz-weiß-Kopie ist ausreichend.

Bitte beachte, dass die Einteilung der Kabinen vor Ort erfolgt, da wir vorab auch keine Informationen bezüglich der verfügbaren Kabinen haben. Generell sind Handtücher auf der Fähre vorhanden, dennoch möchten wir dir empfehlen, sicherheitshalber ein Handtuch mitzunehmen. Die Verpflegung auf der Fährfahrt ist sehr einfach und landestypisch und es ist ggf. ratsam, sich vorab mit Proviant einzudecken. Die Fährzeiten können variieren und das Programm kann sich geringfügig verschieben. Optional ist auf Anfrage ein Rückflug von Cap Skirring nach Dakar nach Verfügbarkeit mit Zusatznacht in Dakar gegen einen Zuschlag von ca. 200 € im Doppelzimmer buchbar.

15. Reiseliteratur

Zu jeder Buchung einer Gruppenreise bekommst du bei uns einen Reiseführer aus einem ausgewählten Sortiment von MairDumont dazu. Etwa 4 Wochen vor Abreise bekommst du deinen persönlichen Gutscheincode zugeschickt. Mit diesem kannst du einfach und bequem deinen Reiseführer online bestellen unter

» www.world-insight.de/reisefuehrer

15.1 MairDumont-Reiseführer

Folgende Reiseführer aus unserem MairDumont-Programm stehen zur Auswahl, vorbehaltlich Verfügbarkeit:

- für Senegal sind leider keine Reiseführer in unserem Sortiment verfügbar, gerne kannst du dir aber einen anderen Reiseführer deiner Wahl, vielleicht für deine nächste Reise mit uns, aussuchen.

15.2 Weitere Literaturempfehlungen

Schönes zum Schmökern auf deiner Reise:

- Weisheit im Buschtaxi: Reiseimpressionen aus dem Senegal: Rainer Lienemann, Books on Demand
- Senegal – und meine Seele singt und tanzt: Ingeborg Jäger, Wiesenburg
- Ba beneen Senegal!: Sabine Hancl, Athene Media
- Im Senegal: Die afrikanische Variante des Glücks: Nina Nayan, Wiesenburg

- Bonjour Toubab: Neue Reiseimpressionen aus dem Senegal: Rainer Lienemann, Books on Demand
- I Don't Need Therapy I Just Need To Go To Senegal: Maximus Designs, Independently published

16. Reiseversicherung

Wir empfehlen dir den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung, damit du im Falle einer unerwarteten Stornierung, etwa aus gesundheitlichen Gründen, abgesichert bist. Ebenso ist eine Auslandskrankenversicherung sinnvoll, um die Kosten für medizinische Behandlungen und einen möglichen Rücktransport zu decken. Unser Partner ERGO Reiseversicherung bietet verschiedene Versicherungsmodelle an.

Diese kannst du unter Beachtung der entsprechenden Abschlussfristen einfach online abschließen:

» www.world-insight.de/versicherungen/

17. Zeitunterschied

Es gilt GMT (Greenwich Main Time), also westeuropäische Zeit. Im Winter müssen die Uhren eine, während der Sommerzeit zwei Stunden zurückgestellt werden.